

Newsletter Mai 2016

Liebe Radfahrer,

unser Mai-Newsletter kommt etwas spät, denn der erste Termin ist bereits morgen: Eine Radtour auf dem Illerradweg (siehe www.adfc-kempten.de/radtouren). Für alle spontanen: Viel Spaß dabei!



Euer

Tobias Heilig

Inhalte

Liebe Radfahrer.....	1
Neues aus dem AK Radverkehr.....	1
Landesversammlung des ADFC Bayern.....	1
Petition: Radschnellweg 1 in Bundesverkehrswegeplan 2030.....	2
Nächste Veranstaltungen.....	2
Tourenprogramm.....	2
Stammtisch.....	2
Fortlaufende Informationen.....	3
Newsletter abonnieren/abbestellen/Archiv.....	3
Impressum.....	3

Neues aus dem AK Radverkehr

Die Mitglieder des Arbeitskreises Radverkehr (ehemals „Radwegekommission“) setzen sich zusammen aus Vertretern des ADFC Kempten-Oberallgäu, des Amtes für Tiefbau und Verkehr der Stadt Kempten, des AK Mobilität der lokalen Agenda 21, der Verkehrspolizeiinspektion Kempten und des Kemptener Stadtrates. Der ADFC Kempten-Oberallgäu ist Gründungsmitglied des AK Radverkehr.

In der letzten Sitzung des AK Radverkehr wurde unter anderem folgendes besprochen:

Überdachte Fahrradabstellanlagen

In Kempten wird seit einiger Zeit über den Aufbau mehrerer überdachter Fahrradabstellanlagen nachgedacht. Diese sollen eine sichere Abstellmöglichkeit für Fahrräder, Schließfächer, eine

Akku-Lademöglichkeit und Werkzeug anbieten und bei Bedarf modular erweiterbar sein. In seiner letzten Sitzung hat sich der Arbeitskreis Radverkehr nun auf den ersten geplanten Standort festgelegt: der Parkplatz an der Grabengasse, unmittelbar am Radweg vom Illersteg zur Altstadt. Eine Realisierung könnte frühestens 2017 erfolgen.

Freigabe der Fußgängerzone für Radler

Die unbefriedigende Situation nach der Nicht-Freigabe der nördlichen Bahnhofstraße in Kempten für Radfahrer schürt weiter die Diskussionen. Nun hat der Arbeitskreis Radverkehr das Thema erneut aufgegriffen und schlägt eine probeweise Öffnung der gesamten Fußgängerzone ohne zeitliche Begrenzung für Radfahrer vor. Er beruft sich auf Erfahrungen aus anderen Städten wie z. B. Regensburg, wo in einem einjährigen Versuch das Radfahren in der gesamten Fußgängerzone zeitlich unbegrenzt frei gegeben war. Die Aktion war ein voller Erfolg. Auch in Aschaffenburg und Köln wurden nur gute Erfahrungen gemacht. Die Polizei würde eine Öffnung der Fußgängerzone für Radfahrer ebenfalls befürworten. Es wurde deshalb angeregt, auch in Kempten ab 2017 eine solche Testphase für 1 Jahr mit entsprechender Öffentlichkeitsarbeit einzuführen.

(Herbert Müller)

Landesversammlung des ADFC Bayern

Am 8./9. April durfte ich unseren Kreisverband auf der Landesversammlung des ADFC Bayern in Ismaning vertreten. Die Gemeinde Ismaning ist von der AGFK als fahrradfreundlich zertifiziert. Bei einer gemeinsamen Radtour mit den Bürgermeistern konnten wir uns selbst davon ein Bild machen. So wurde zum Beispiel die S-Bahn-Strecke durch Ismaning vor einigen Jahren komplett unterirdisch verlegt, die gewonnene Fläche durchzieht ein Radweg im Grünen. Der Bahnhof selbst verfügt über einen riesigen überdachten Fahrradparkplatz. Ismaning liegt zudem am Isar-Radweg, und eignet sich auch mit seinem Schlosspark und den wechselnden Kunstausstellungen als Ausgangspunkt für eine Radtour.

Die bayrische Wirtschaftsministerin Ilse Aigner hielt zur Eröffnung eine Rede, in der sie eher auf die Bedeutung des Fahrrades für den Tourismus

Newsletter Mai 2016

einging. Dass man mit einem Fahrrad auch berufliche Termine bestreiten kann, selbst wenn man viel unterwegs sein muss, erklärte ihr Landesvorsitzender Armin Falkenhain, und überreichte ihr in dem Zuge ein nagelneues Faltrad, das sie bis zum Ende der diesjährigen „Mit-dem-Rad-zur-Arbeit“-Kampagne vom ADFC geliehen bekommt. Der Chauffeur von Frau Aigner zeigte sich nur mäßig begeistert, doch sie beharrte darauf, das Rad zusammengeklappt im Kofferraum mit ins Ministerium zu nehmen.

Die beschlossenen Anträge hatten die Themen Zertifizierung und Gewinnung neuer fahrradfreundlicher Arbeitgeber, erhöhter Kontrolldruck gegen Falschparker auf Radwegen, Markierung der Seitenränder von Radwegen, Umverteilung der Beiträge, Umlage der anteiligen Umsatzsteuer und erhöhte interne Transparenz. Antrag 4 (Nichtasphaltierung von Radwegen) stellte sich als wenig durchdacht heraus und wurde zurückgezogen, Antrag 7 (Tourenleiterausbildung ohne Erste-Hilfe-Nachweis) und Antrag 8 (Satzungsänderung zum fristgerechten Versand von Einladungen) wurden mehrheitlich abgelehnt. Mit sehr wenigen Ausnahmen bekannten sich die anwesenden Mitglieder klar dazu, dass ein Tourenleiter immer auf dem aktuellen Stand der Erste-Hilfe-Maßnahmen sein muss.

(Michael Prestele)

Petition: Radschnellweg 1 in Bundesverkehrswegeplan 2030

Der ADFC-Landesverband Nordrhein-Westfalen fordert per Online-Petition, die Aufnahme des Radschnellweg 1 (RS1) in den Bundesverkehrswegeplan 2030 und bittet um Unterstützung der Petition.

Die Forderung der Petition lautet: Die Bundesregierung möge beschließen, dass der Radschnellweg 1 (RS1) in den Bundesverkehrswegeplan 2030 aufgenommen wird, um dadurch dessen Finanzierung zu sichern.

Denn: Ohne Finanzierung kein Radschnellweg 1, dabei habe, so die Begründung, das Pionierprojekt bereits auf internationaler Ebene Vorzeigecharakter und steht für moderne Verkehrspolitik. Die Autoren der Machbarkeitsstudie, die vom Bundesverkehrsministerium finanziert wurde, gehen nach Ausbau des RS1 (101 km von Duisburg bis Hamm) quer durch das Ruhrgebiet von

täglich 52.000 Autofahrten weniger aus. Als Modellprojekt verdeutlicht der RS1 die Wichtigkeit des Radverkehrs im überregionalen Verkehr.

Deshalb bittet der ADFC NRW um Unterstützung der Petition für eine zukunftsweisende Mobilität durch Ihre/eure Unterschriften und um die Verbreitung der URL <http://adfc.nrw/rs1> und des Hash-tags #rs1petition.

Zur Petition und zur vollständigen Begründung: <http://adfc.nrw/rs1>

(ADFC-Landesverband NRW)

Nächste Veranstaltungen

Weitere Informationen unter www.adfc-kempten.de/nc/veranstaltungen.

- Stammtisch
19. Mai, 18.30 Uhr
- 25-Jahr-Feier
11. Juni 2016, 14 Uhr / 18 Uhr

Tourenprogramm

Folgende Touren sind in nächster Zeit geplant. Hinweise zu den Touren sind unter www.adfc-kempten.de/radtouren zu finden.

- Wöchentlicher ADFC Radtreff:
Mai–Sept., außer in den Schulferien oder bei Regen, dienstags 18 Uhr (im Sept. 17.30 Uhr)
- Wöchentliche MTB-Ausfahrt des TV Kempten:
Mai–Juli, montags 18 Uhr
- Illerradweg
5. Mai, 7.30 Uhr / 11 Uhr

Stammtisch

Wir treffen uns in der Regel jeden dritten Donnerstag eines Monats um 18.30 Uhr im Haus International (Poststraße 22, 87439 Kempten). **Terminänderungen** werden auf unserer Homepage www.adfc-kempten.de bekannt gegeben.

Der nächste Stammtisch ist am 21. Mai.

Newsletter Mai 2016

Fortlaufende Informationen

Alle unsere **Termine** sind übrigens auch auf unserer Homepage www.adfc-kempten.de und Touren unter www.adfc-kempten.de/radtouren zu finden.

Des Weiteren kann unser öffentlicher **Kalender** www.adfc-kempten.de/ics.ics mit Tourenprogramm, Terminen und Veranstaltungen in allen gängigen Terminkalenderprogrammen wie z. B. Apple iCal, Microsoft Outlook, Google Calendar, etc. abonniert werden.

Nachrichten und aktuelle Informationen von uns sind ebenfalls auf unserer Homepage www.adfc-kempten.de zu finden; sowie per News-Feed:

-  twitter.com/ADFC_KE_OA
-  facebook.com/adfc.kempten
-  adfc-kempten.de/rss.xml

Newsletter abonnieren/abbestellen/Archiv

Wenn Sie diesen Newsletter nicht wieder erhalten wollen, melden Sie sich bitte unter www.adfc-kempten.de/aktuelles/newsletterarchiv ab.

Dort können auch ältere Ausgaben des Newsletters abgerufen werden.

Impressum

Herausgeber

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club, Kreisverband Kempten-Oberallgäu
Kreisvorsitzender: Herbert Müller
info@adfc-kempten.de

Redaktion

Tobias Heilig
Gottlob-Schüßel-Weg 15, 87439 Kempten (Allgäu)
tobias@adfc-kempten.de